

## Geiseltalsee



Foto: Dr. Steffen Eichner



- |  |                      |  |   |  |               |
|--|----------------------|--|---|--|---------------|
|  | Strandbereich (P)    |  | Vorbehaltsgebiet<br>Tourismus und Erholung                  |  | Autobahn      |
|  | Badestelle (P)       |  | Vorranggebiet Natur und Landschaft                          |  | Bahnlinie     |
|  | Bootsanleger (P)     |  | Vorbehaltsgebiet Waldmehrung                                |  | Fließgewässer |
|  | Jachthafen (P)       |  | Vorbehaltsgebiet<br>Aufbau eines ökologischen Verbundsystem |  |               |
|  | Campingplatz (P)     |  |   |  |               |
|  | Aussichtspunkt/-turm |  |   |  |               |
|  | Parkplatz (P)        |  |   |  |               |
|  | Bushaltestelle       |  |   |  |               |
|  | Haltepunkt Schiene   |  |   |  |               |

Genehmigungsnummer für die Darstellung von Digitalen Orthophotos des Landes Sachsen-Anhalt: LVermGeo/A9-137-2006-14

Der Geiseltalsee wird nach Abschluss der Flutung um das Jahr 2010 mit 18,4 km<sup>2</sup> Wasserfläche der größte künstliche See Deutschlands sein. Auf Grund seiner Größe und seines neu gestalteten Umfeldes wird eine beispielgebende Symbiose aus speziellen Räumen für den Natur- und Artenschutz, ausgedehnten Gebieten für eine sanfte Erholung und ausgewählten Bereichen für intensiveren Tourismus entwickelt. Lebensräume zum Arbeiten, Wohnen und Erholen werden erschlossen. Der Yachthafen (Marina) am Ufer bei Mueheln wird bereits gebaut. Noch vor Abschluss der Flutung wird er Basis für eine entsprechende wassersportliche Nutzung des Sees sein. Nördlich der Marina und am Ostufer bei Frankleben sind Strandbereiche für intensiveren Wassersport geplant. Am Braunsbedraer Ufer ist eine zweite Marina vorgesehen. Dem gegenüber werden weite Bereiche der Halbinsel bei Stöbnitz, die Inseln, Teile des Nordufers und die umgebenden Wasserflächen sowie die Bereiche der nördlichen Halden ausschließlich bzw. überwiegend der Entwicklung von Natur und Landschaft vorbehalten.

### Administrative Zugehörigkeit

Land	➤ Sachsen-Anhalt
Landkreise/Kreisfreie Städte	➤ Landkreis Merseburg-Querfurt
Kommunen	➤ Stadt Braunsbedra, Stadt Mueheln, Gemeinde Klobikau
Teilregion	➤ Geiseltal

### Basisdaten zum Standgewässer

Fläche	➤ 1842 ha
Volumen	➤ 427 Mill. m <sup>3</sup>
Seetiefe (Mittel/Maximum)	➤ 23,2/80 m
Länge Uferlinie	➤ ca. 41 km
Endwasserspiegelhöhe	➤ + 98 m NN
Flutung	➤ Zeitraum: 2003-2010 ➤ Art: Fremdfutung aus der Saale, bis 2030 Bedarf an Stützwasserzugabe
Wasserqualität	➤ Ziel: Badegewässerqualität (soll mittelfristig erreicht werden)
Vorfluteinbindung	➤ Anbindung Geisel, Leiha (über Regulierungsbauwerk), Stöbnitz und Petschbach vorgesehen

## Eigentumsverhältnisse und Rechtsstatus bezüglich Berg- bzw. Wasserrecht

Eigentum Wasserflächen	➤ LMBV, Braunsbedra, Mücheln, IFV Geiseltalsee e. V., IHU GmbH Nordhausen
Eigentumsform Uferbereiche, angrenzende Landflächen	➤ LMBV, Mücheln, Braunsbedra, IFV Geiseltalsee e. V., IHU GmbH Nordhausen, Privatpersonen
Entlassung aus der Bergaufsicht	➤ noch nicht erfolgt
Sachstand wasserrechtliche Planfeststellung	➤ Planfeststellungsbeschluss 2003

## Sachstand Raumordnungs- und Bauleitplanung

(A – in Aufstellung, G – genehmigt, F – laufende Fortschreibung)

Regionalplan	➤ Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Halle (A)
Braunkohlenplanung	➤ Regionales Teilgebietsentwicklungsprogramm für den Planungsraum Geiseltal (G 2000)
Flächennutzungspläne	➤ Braunsbedra(G 2006), Mücheln (A 2006), Krumpa (A 2004), Klobikau (G)
Bebauungspläne	➤ Mücheln B-Plan-E SO Marina (G); B-Plan WA Stöbnitz (G) ➤ Braunsbedra B-Plan SO Hafen und Erholung Neumark (A), B-Plan SO Erholung/Freizeitpark Frankleben (A), B-Plan Wohnanlage –Süd (G) ➤ Krumpa B-Plan Wohngebiet (G), ➤ Großkayna-Frankleben (Industrie- u. Gewerbepark, G 2004), Wohngebiet Großkayna (A)

## Informelle Planungen/Regionalinitiativen

Regionalinitiativen/Entwicklungskonzepte	➤ Regionales Entwicklungskonzept (REK) Halle (1998) ➤ Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) (2006) ➤ Nutzungskonzept- Standortraum Geiseltalseenlandschaften (2003), ➤ Masterplan Bergbaufolgelandschaft Geiseltal(1998), ➤ Tourismus-, Nutzungs- und Standortmarketingkonzeption,
--	---

## Lage zu nächstgelegenen Städten, Verkehrsanbindung und innere Erschließung

Nächstgelegene Städte	➤ Halle (Oberzentrum, 237 000 EW, 20 km) ➤ Merseburg (Mittelzentrum mit Teilfunktion Oberzentrum, 35.000 EW, 10 km)
Anbindung höherwertiges Straßennetz:	➤ Autobahn: A 38: AST Merseburg-Süd (3km), AST Schafstädt (ab 2008, 11 km) ➤ Bundesstraßen: B 91 (5 km), B 176/180 (5 km) ➤ Landesstraße: L 177 (5 km)
Straßenseitige Direktanbindung	➤ L 178, L 163, Kreisstraße K 2172 u. K 2174
Schienengebundener Personennahverkehr	➤ Bhf. Frankleben, Braunsbedra, Krumpa, Mücheln Strecke Merseburg-Querfurt, < 2 km) (
öffentlicher Personennahverkehr	➤ Bus (MDV) – mehrere Haltestellen im Bereich der Ortslagen der Umgebung ➤ www.insa.de
Radwege	➤ Rundweg um den Geiseltalsee; Salzstraße (unmittelbar, Weiterführung zum Fundort der Himmelsscheibe von Nebra – Erlebniscenter „Arche Nebra“
Verkehrslandeplatz:	➤ Flugplatz Merseburg (Sport-/Rundflüge) (10 km), Flugplatz Laucha (15 km)

## Nutzungsplanungen und -angebote (B – Bestand, P – Planung, R – in Realisierung)

Freizeit und Erholung (wassergebunden)	➤ Hafen- und Wassersportzentrum Marina- Mücheln mit Gastronomie ➤ Hafen Braunsbedra-Neumark	R P
Freizeit und Erholung (landgestützt)	➤ regional bedeutsamer Standort für die Sport- und Freizeitanlage Mücheln/Stöbnitz (Westufer), ➤ regional bedeutsamer Standort für die Sport- und Freizeitanlage Braunsbedra/Frankleben (Ostufer), ➤ Rad- und Wanderwege mit Aussichtspunkten <u>Leonhardt</u> (Neumark), <u>Salzstraße</u> , <u>Cecilie</u> (Krumpa), <u>Pauline</u> (Stöbnitz), <u>Wünsch</u> (Niederwünsch und <u>Halde Klobikau</u> ) (Infos vor Ort, unterstrichen – Aussichtstürme) ➤ Ökumenischer Pilgerweg Görlitz-Vacha (im Verbund der europäischen St. Jakobus-Pilgerwege) tangiert den See	R P R B

Natur und Landschaft (Schwerpunktbereiche)	➤ Vorranggebiet für Natur und Landschaft im Bereich Klobikauer Halde, Blösiener Halde und Innenkippe (zukünftige Inseln) ➤ Weite Teile des Sees Vorbehaltsgebiet für den Aufbau eines ökologischen Verbundsystems	B B
Alleinstellungsmerkmale/Besonderheiten	➤ Fossilienfundstätte von Weltrang mit „Urpferd“ ➤ Weinberg „Goldener Steiger“ an der Südflanke der Halde Klobikau ➤ „Geologische Fenster“ Krumpa (→ Kohlegenese und Laacher-See-Tuff) ➤ Maschinenhalle Braunsbedra als Technisches Denkmal ➤ Kuranlagen und Goethe-Theater in Bad Lauchstädt ➤ Dom, Schloss und Schlossgarten in Merseburg	B B B B B B

## Naturschutz

NSG	➤ „Bergbaufolgelandschaft Geiseltal“
-----	--------------------------------------

## Marketing- und Betreiberstrukturen

Touristische Informations- und Vermarktungsträger	➤ <b>TMG-Tourismus-Marketing Sachsen-Anhalt GmbH</b> , Am Alten Theater 6, 39104 Magdeburg; Tel. (0391)-567-7078; E-Mail info@tmg-sachsen-anhalt.de; Internet: www.sachsen-anhalt-tourismus.de  ➤ <b>Blaues Band Sachsen-Anhalt</b> : Verein Blaues Band e.V., Leipziger Str. 49a, 39112 Magdeburg, Tel.: (0391)-605-4412; E-Mail: info@blauesband.de, Internet: www.blauesband.de  ➤ <b>Interessen- und Förderverein „Geiseltalsee“ e.V.</b> (IFV), Geiseltalstraße 1, 06242 Braunsbedra Tel.: (034633)-41302, E-Mail: geschaeftsstelle@geiseltalsee-ifv.de, Internet: www.geiseltalsee-ifv.de
Organisations- und Betreiberstrukturen	➤ <b>Marina Mücheln GmbH</b> , Markt 19, Postanschrift: Markt 1 06249 Mücheln, Tel.: (034632)-91190, E-Mail: weiss@marina-muecheln.de Internet: www.marina-muecheln.de

## Kommunale Ansprechpartner für Investoren

➤ <b>Landkreis Merseburg-Querfurt</b> ; Postfach 1454, 06204 Merseburg, Tel.: (03461)-401019, E-Mail: margit.rietz@lkmq.de, Internet: www.lkmq.de
➤ <b>Stadt Braunsbedra</b> , Markt 1, 06242 Braunsbedra, Telefon: (034633)-40-0 E-Mail: stadt_braunsbedra@t-online.de; Internet: www.braunsbedra.de
➤ <b>Stadt Mücheln (Geiseltal)</b> , Markt 1, 06249 Mücheln (Geiseltal), Tel.: (034632)-400, E-Mail: info@muecheln.de; Internet: www.muecheln.de

